

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

59 (29.2.1884)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 59.

Freitag den 29. Februar

1884.

Bekanntmachung.

Civ.Nr. 4817. In Sachen des katholischen Kirchenfonds Karlsruhe gegen unbekannte Dritte, Aufgebot betreffend, wurden etwaige dingliche oder auf einem Stamm- oder Familiengutsverband beruhende Rechte dritter Personen an die im Aufgebot vom 7. bezw. 20. Dezember 1883 bezeichnete Piesenschaft durch Ausschlußurteil Großh. Amtsgerichts vom Heutigen für erloschen erklärt.

Karlsruhe, den 18. Februar 1884. **Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**
W. Frank.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer Versammlung auf **Freitag den 29. Februar, Nachmittags 3 Uhr,** in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Erneuerungswahl des Stadtrats.
 2. Wahl der Mitglieder des geschäftsleitenden Vorstands der Stadtverordneten.
 3. Neubau zur Erweiterung des städt. Krankenhauses.
 4. Erlassung einer Petition an die hohe II. Kammer, die Eisenbahnübergänge der Müppurrer-, Stlinger- und Gartenstraße betreffend.
- Karlsruhe, den 22. Februar 1884.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

Museums-Gesellschaft.

Montag den 3. März, Abends 7 Uhr,

im großen Saale des Museums:

Vortrag des Herrn Hofrath Professor Dr. Windelband von Straßburg.
Thema: „Die politischen Anschauungen der deutschen Philosophen im Anfange unseres Jahrhunderts.“

Der Besuch ist nur den Mitgliedern der Museums-Gesellschaft gestattet; Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet nur auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 28. Februar 1884.

Der Vorstand.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im kleinen Saale des Museums.

Männerhilfsverein.

1) Montag den 3. März l. J., Abends 8 1/2 Uhr, 2. Verbandsübung des freiwilligen Krankenträger-Corps in dem Turnsaale der höheren Mädchenschule, Sophienstraße 14.

Gleichzeitig wird hiermit bekannt gegeben, daß das Commando der freiwilligen Feuerwehr diejenigen Chargirten und Mannschaften des Corps, welche derselben zugetheilt sind, zu der am Samstag den 1. März l. J., Abends 8 Uhr, in der Festhalle stattfindenden Abendunterhaltung freundlichst eingeladen hat.

Anzug Uniform.

2) Diejenigen Theilnehmer des Unterrichtskurses, welche nicht dem Krankenträger-Corps angehören, empfangen die weitere Ausbildung vorerst jeweils **Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr** in dem gleichen Lokale.

Karlsruhe, den 27. Februar 1884.

Das Commando des freiwilligen Krankenträger-Corps.

Ausstellung.

3.2. In meinem Atelier (alte Kunstschule) ist von Donnerstag den 28. Februar bis einschließlich Sonntag den 2. März je von 10—5 Uhr ein großes Oelgemälde

„Goldene Hochzeit“

öffentlich ausgestellt. — Zu Gunsten eines wohlthätigen Zweckes wird ein Eintrittsgeld von 30 Pfennig erhoben.

Carl Hoff.

Zu der am **Mittwoch den 5. März** abzuhaltenden Versteigerung können noch **Möbel, Kleider** und sonstige **Fabrnisse rechtzeitig** angemeldet werden bei **Auktionator B. Hofmann, Ludwigsplatz 61.**

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am

Donnerstag den 13. März l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird das dem Bauunternehmer August Lang-Heinrich dahier zugehörige,

in der Schützenstraße dahier unter

Nr. 92, einerseits neben Gastwirth

Peter Gashott in Mannheim, ander-

seits neben der Firma Walter &

Dertel gelegene vierstöckige Wohn-

haus mit Seitenbau, Waschküche, Ma-

gazin und der sonstigen Kiegenschaft-

lichen Zugehörde, einschließlich des

Grund und Bodens, taxirt zu . . . 52000 M.,

im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier

einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der

endliche Zuschlag um das höchste Gebot erfolgt,

auch wenn solches unter dem Schätzungswert

bleiben würde.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinliche

Steigerungserlös ist zu 1/3 tel baar und der Rest in

drei gleichen Rartinzialern 1885, 1886 und 1887

zu bezahlen.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können

inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiser-

straße 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. Februar 1884.

Großh. Notar

Ott.

Fabrnißversteigerung.

Im Vollstredungswege versteigere ich am

Freitag den 29. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Aderstraße, Haus Nr. 28 (Hof), gegen

Baanzahlung:

12 Stück verschiedene Anlegeleitern, 4 Doppel-

leitern, 1 Aushängeschild, 1 Strohkarren, 1 Del-

ständer, 1 neue Farbplatte, verschiedene Reste

trockener Farbe, verschiedene Reste Lack und

Del, eine gut erhaltene Farbmühle und eine

Partie gut erhaltene Farbgeschirre.

Karlsruhe, den 2. Februar 1884.

2.2. **Gerichtsvollzieher J. Chr. Hügle.**

Fabrniß-Versteigerung.

Im Vollstredungswege werden am

Freitag den 29. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal, Kronenstraße 13, gegen Baar-

zahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 eiserner Herd;

2) 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 Tische und 10

Bände Zeitschriften;

3) 1 einthüriger Kasten und 1 Kommode.

Karlsruhe, den 28. Februar 1884.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

3.1.

Fahrrad-Versteigerung.

Die dem verstorbenen Privatmann Herrn Dan. Ernst von hier zugehörigen Fahrnisse werden am **Montag den 3. und Dienstag den 4. März l. J.,** jeweils **Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

in dessen Wohnung, Marienstraße Nr. 39, drei Treppen hoch, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Männelkleider, Weißzeug, 2 Kanapees, verschiedene Tische und Stühle, 1 Fauteuil, 2 Chiffonnières, 1 zweithüriger Schrank, Kommoden, 2 vollständige Betten mit Koffbaarmatratzen, Bilder, Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, worunter Kupfergeschirre und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. **Karlstraße, den 28. Februar 1884.**

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Holzversteigerung.

2.1. An den Straßen um die Residenz werden **Donnerstag den 6. März** 5 Bappeln, 18 Ahorn, 1 Kiefer

zum Eigentum öffentlich versteigert. Die Zusammenkunft ist **Morgen 8 9 Uhr** vor dem früheren Gttingerthor. **Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection.** **N. N.** **Frey, Straßenmeister.**

Mühlburg.

Fahrrad-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Samstag d. u. 1. März 1884,** **Nachmittags 3 Uhr,** am Rathhaus in Mühlburg folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 vierediger Spiegel in schwarzem Rahmen und 3 große Oelbildchen. **Karlstraße, den 27. Februar 1884.** **J. Hügle, Gerichtsvollzieher.**

Wohnungen zu vermieten.

- **Academiestraße 29** ist der zweite Stock des Querhauses, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall, auf 23. April an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres theilt der Hauseigentümer im Vorderhaus im 2. Stock mit.
- **Bahnbofstraße 38** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern, Küche, Speisekammer und Antheil an der Waschküche, auf den 23. April sehr billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
- **Durlacherstraße 105** sind zwei Wohnungen, eine von 3 Zimmern, Küche und Keller, die andere von einem Zimmer und Küche, auf 23. April zu vermieten.
- **Hirschstraße 18** ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, wovon zwei nach der Straße gehend, Küche und Zugehör, ferner ein Parterrezimmer, nach dem Hof gehend, mit Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.
- **Hirschstraße 31** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. Keller auf 23. April zu vermieten. Näb. parterre.
- **Kaiserstraße 121** ist auf 23. April oder früher im 4. Stock eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Laden rechts.
- **3.1. Kaiserstraße 132** ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
- **3.3. Kaiserstraße 175** ist im Hinterhaus, zwei Treppen hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Holzstall u. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
- **Kreuzstraße 22** ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.
- **Leopoldstraße 23** ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.
- **Luisenstraße 2b** sind die Parterrewohnung von 4 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, und eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
- **Luisenstraße 28** sind im Dachstock 2 Zimmer, eine Kammer, Kellerabtheilung nebst Antheil am

Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Belfortstraße 9.

* **Marienstraße 23** ist der 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern nebst Zugehör, sowie im Hinterhaus der 2. Stock von 2 großen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

10.2. **Ritterstraße 11** (neben Ecke der Kriegstraße) ist der dritte Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, zwei Mansarden nebst großem Garten, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres daselbst im Laden.

— **Rüppurrerstraße 12** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* **Schützenstraße 39** ist eine schöne, große, geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Alkov, Küche, Keller, Mansarde und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen.

4.4. **Schützenstraße 64** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und besonderer Treppe, Magd- und Schwarzwasserkammer, Holzremise, Keller, Antheil an der Waschküche, am Trockenspeicher u. Bleichplätzen auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Schützenstraße 73** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

— **Spitalstraße 26** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

3.1. **Wilhelmstraße 2** ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Kaiserstraße 132 im 1. Stock.

*2.1. **Wilhelmstraße 55** ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

*3.2. **Jähringerstraße 3** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. auf 23. April billig zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— **Jähringerstraße 19** ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansardenkammer, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere daselbst zu erfragen.

— **Ecke der Scheffel- und Göbstraße** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, mit Balkon, desgleichen im 3. Stock eine solche von 3 Zimmern, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **In einem freundlichen Hinterhaus** ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche sammt Wasserleitung, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstr. 6.

— **Mitte des Werderplatzes 38** ist der 4. Stock von 4 freundlichen Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Der zweite Stock unseres Wohnhauses Wilhelmstraße 9**, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche u. Veranda und Terrasse, ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist elegant und bequem ausgestattet. Stallung für zwei Pferde mit Dienerzimmer kann eventuell dazu gegeben werden.

Billing & Zoller.

* Eine schöne Wohnung im Bahnhofstadtteil, 2. Stock, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Glasabschluss, ist um den Preis von 300 M. auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gesunde Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, beide Wohnungen auf die Straße gehend, sind auf 23. April zu vermieten: **Herrenstraße 29, parterre.**

— **Laden nebst Comptoir**, event. auch Wohnung, ist per sofort zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstraße 243, parterre.**

Wohnungs-Gesuch.

3.1. **Es wird eine Wohnung von 3 Zimmern nebst einer Remise oder einem Magazin und größerem Keller gesucht. Offerten unter L. 20** bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. **Gesucht auf 23. Juli oder 23. Oktober 1884** eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör im westlichen Stadttheile. Offerten mit Preisangabe erbeten unter **B. B.** an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht wird auf 23. Juli eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung von 7-8 Zimmern mit Badekabinett, Gas- und Wasserleitung. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter **O. 155** abgeben zu wollen. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

— **Westendstraße 12** sind zwei schöne, möblirte Parterrezimmer auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

*3.3. **Westendstraße 4**, parterre, sind 3 fein möblirte Zimmer zusammen oder einzeln mit oder ohne Pension auf den 15. März zu vermieten.

— **Jähringerstraße 19** sind auf 23. April zwei unmöblirte Zimmer zu vermieten. Das Nähere im untern Stock im Laden zu erfragen.

Zwei ineinandergehende, geweißelte Dachzimmer mit Kachelofen sind auf 15. März oder später zu vermieten: **Sophienstraße 8.**

* **Wilhelmstraße 21**, eine Stiege hoch, ist sogleich oder später ein freundliches, gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

* **Walhornstraße 26**, parterre, ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf den 1. März oder später billig zu vermieten: **Jähringerstraße 3, 2 Treppen hoch.**

* **Leopoldstraße 21** ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang, auch für einen Einjährig-Freiwilligen geeignet, sogleich oder später zu vermieten.

2.1. **In der Nähe des Bahnhofes** ist ein gut möblirtes Schlafzimmer, auf die Straße gehend, zwei Stiegen hoch, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen **Kronenstraße 53, 2 Stiegen hoch links.**

* **Wilhelmstraße 26** sind ein Zimmer parterre und ein solches im 2. Stock, beide auf die Straße gehend, gut möblirt und auf 1. März beziehbar zu vermieten.

* **Herrenstraße 10** ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer an einen Herrn oder ein Frauenzimmer zu vermieten.

* **Schützenstraße 39**, eine Stiege hoch, ist ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

*2.1. **Ein schön möblirtes Zimmer**, außerhalb des Glasabschlusses, ist sogleich zu vermieten: **Wilhelmstraße 29 im 2. Stock.**

* Ein schön möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang ist auf 1. März oder später zu vermieten: **Luisenstraße 2a im 2. Stock.**

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 15. März zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 26.**

* **Bessingstraße 30** ist ein schönes, großes, heizbares, unmöblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. März an einen bessern Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auf Wunsch kann dasselbe auch möblirt werden.

Ein möblirtes Zimmer, Fenster auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: **Marienstraße 24 im 3. Stock.**

* An einen soliden Arbeiter ist ein freundliches Zimmer sogleich zu vermieten: **Bessingstraße 40 im 4. Stock.**

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Marienstr. 26.

Kirke 8, Eingang Kronenstr. ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn oder ein Fräulein sogleich oder auf 15. März zu vermieten.

Waldstr. 48 ist im Hintergebäude im 2. Stock ein gut möbliertes, weissenstriges Zimmer, mit freier Aussicht auf Gärten, sofort zu vermieten.

Ein solides Frauenzimmer findet Schlafstelle: Viktoriastr. 7 im Seitenbau, 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

Ein gut möbliertes Zimmer wird in der Mitte der Stadt sogleich zu mieten gesucht. Offerten unter M. D. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

ein gut möbliertes Zimmer mit Pension bei anständiger Familie, womöglich in der Nähe des städtischen Wasser- und Straßenbauamtes. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe sub N. O. 1 an das Kontor des Tagblattes.

Bereinslokal-Gesuch.

Von einem hiesigen größeren Verein wird ein geräumiges Lokal gesucht. Offerten wolle man unter der Aufschrift Spm. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

Ein junges Mädchen von 14 bis 15 Jahren, welches nähen kann und Liebe zu Kindern hat, kann sofort oder auf Ostern eintreten: Viktoriastr. 7, parterre.

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Hirschstr. 31 im zweiten Stock.

Kronenstr. 34 finden zwei Mädchen, welche alle häuslichen Arbeiten verrichten können, Stellen.

Gesucht wird sofort ein reinliches, ehrliches, jüngeres Mädchen, welches sich willig jeder Hausarbeit unterzieht. Gute Behandlung zugesichert. Zu melden zwischen 2 und 5 Uhr: Bestendstr. 22, 3 Treppen hoch.

Ein Mädchen, welches kochen kann, wird sofort gesucht: Karlstr. 27.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet von jetzt bis Ostern eine Stelle: Kaiserstr. 69, parterre.

Eine gute Köchin findet sogleich oder in acht Tagen eine Stelle. Näheres Steinstr. 17, im Gasthaus zur Traube.

2.1. Ein nicht zu junges Mädchen, welches etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird für's Ziel gesucht. Nur solche, welche längere Dienstzeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden. Näheres Schloßplatz 17, parterre.

Kellnerinnen, feine, finden Stellen durch Central-Bureau, Blumenstr. 4. 3.2.

Köchinnen und Zimmermädchen aller Branchen, mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, finden immer Stellen hier u. auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4. 6.6.

Dienst-Gesuche.

3.2. Ein in jeder Beziehung gut empfohlenes junges Mädchen, welches 3 Jahre in derselben Familie selbstständig Erziehung und Unterricht mehrerer Kinder bis zum 9. Jahre leitete, sucht eine ähnliche Stellung. Näheres bei Prof. Valentiner, Beiertheimer Allee 2.

6.6. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts.

Zwei Mädchen, welche selbstständig gut bürgerlich kochen, allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen können und gute Empfehlungen besitzen, suchen auf Ostern passende Stellen. Näheres Adlerstr. 22 im Seitenbau.

Stellen suchen: mehrere Mädchen, welche etwas kochen, gut waschen und bügeln können, ferner ein besseres Zimmermädchen, welches in allen Handarbeiten sowie im Zimmerreinigen gut bewandert ist, sofort. Näheres bei Frau Henz, Adlerstr. 22.

Ein Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann sowie Hausarbeiten verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, sucht zum baldigen Eintritt Stelle. Ebenso sucht ein einfaches Mädchen, welches auch etwas nähen kann und Liebe zu Kindern hat, Stelle für alle Arbeiten. Nähere Auskunft erteilt Frau Kast, Waldstr. 30.

Ein Mädchen vom Lande, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 4. März wegen Wegzug Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 133 im 3. Stock.

Ein Mädchen vom Lande, welches etwas kochen kann, im Waschen und Bügeln sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Werderstr. 53 im 3. Stock, bei Frau Kiefer.

Schmied-Gesuch.

2.2. Ein durchaus tüchtiger Beschlagschmied findet bauernde und lohnende Arbeit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.

3.2. Ein im Handschuhdressiren erfahrener Mann oder ein Mädchen wird gesucht bei Ludwig Oehl, Kaiserstr. 116.

Eine Amme

zu sofortigem Eintritt gesucht. Meldung: Werderstr. 45, 2. Stock, Vormittags.

Weißnäherin-Gesuch.

Ein Mädchen, welches im Nähen gut geübt ist, findet bauernde Beschäftigung: Waldstr. 17 im Hinterhaus im 2. Stock.

Mehrere Kellnerinnen

finden sofort sowie auf 1. März gute Stellen durch Frau Kast, Waldstr. 30.

Ausbildungskellnerin,

eine tüchtige, wird gesucht: Hebelstr. 11.

Kellnerinnen, Köchinnen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer-, Laden- und Büffetmädchen finden gute Stellen durch das Haupt-Bücherei-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstr. 3.

Köchinnen, Zimmermädchen, Kindermädchen, Haus- und Spülmädchen, Kellnerinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Haushälterinnen vermittelt und placiert sofort und auf Ostern das Stellenvermittlungsbureau Waldstr. 30.

Haushuecht,

ein kräftiger, ordnungsliebender, findet für nächsten Dienstag Stelle: Amalienstr. 19. 2.1.

Ein junger Bursche

findet als Hausbursche Stelle: Kaiserstr. 90.

Ein Bursche,

stadtkundig und gewandt, wird gesucht. Näheres Kaiserstr. 76, Eingang Karl-Friedrichstr.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.3. Für ein junges Mädchen mit den nötigen Kenntnissen und aus achtbarer Familie ist in meinem Geschäft eine Lehrstelle unter sehr günstigen Bedingungen offen. Bei entsprechender Qualifikation tritt eine halbjährige Honorierung ein. Fr. Distelhorst, Kaiserstr. 187.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Auf dem Bureau der Gewerbebank Karlsruhe kann ein mit den nötigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann mit hübscher Handschrift unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern in die Lehre treten.

Lehrling-Gesuch.

Nach Ostern kann ein junger Mann unter günstigen Bedingungen in der Buchbinderei von Chr. Bischoff, Fähringerstr. 56, in die Lehre treten.

Lehrling gesucht.

Für eine Metzgerei wird zum sofortigen Eintritt ein Lehrling gesucht bei Metzger Hecht, Amalienstr. 59.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher das Möbel-Tapezier-Geschäft gründlich erlernen will, kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre eintreten bei P. Hirt, Rüppurrerstr. 17.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft gründlich zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern in die Lehre eintreten. Adolf Götz, Zimmer- und Möbeltapezier, Akademiestr. 25.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für ein Eisen- und Metallwaarengeschäft wird ein Lehrling gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre N. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Gesuche.

Ein zuverlässiger junger Mann, in allen Handarbeiten erfahren und welcher auch mit Pferden umzugehen versteht, sucht sofort oder in nächster Zeit Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein junges, braves Mädchen von hier, welches seine Lehrzeit in einem Weißwaarengeschäfte bis Mai d. J. beendet hat, sucht bis dahin eine Stelle als Verkäuferin in einem gleichen oder ähnlichen Geschäft. Näheres zu erfragen bei Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Monatsdienste-Gesuch.

Eine kinderlose Frau nimmt Monatsdienste an. Näheres Durlacherstr. 105 im Hinterhaus im 3. Stock.

Monatsdienst-Gesuch.

Eine alleinstehende Person sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen Karlstr. 39 im 2. Hof, 1 Treppe hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein Knabe sucht während seiner freien Schulzeit in einer Buchhandlung oder ähnlichem Geschäft Beschäftigung. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein Schreiner sucht Beschäftigung im Aufputzen von Möbeln aller Art und wird dasselbe pünktlich besorgt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Person, welche im Kleidermachen und Weißnähen geübt ist, sucht im Haus Beschäftigung. Zu erfragen Schützenstr. 38, Hinterhaus, 2. Stock.

Eine geübte Kleidermacherin sucht noch einige Kunden im Kleidermachen und Weißnähen in und außer dem Hause zu dem billigsten Preise. Näheres Waldstr. 77 im Hinterhaus, parterre.

Eine junge Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln, auch wird Wäsche stückweise angenommen und sehr billig gebügelt. Näheres Bürgerstr. 20 im 2. Stock.

Empfehlung.

Eine gewandte Maschinennäherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kleidern und Weißzeug in und außer dem Hause mit und ohne Maschine. Zu erfragen Marienstr. 28 im 2. Stock des Hinterhauses.

Bettecouverten

werden schön und billig nach neuester Zeichnung abgenäht bei Frau Kühner, Erbprinzenstr. 9.

Stroh- und Rohrfessel

werden dauerhaft geflochten: Strohfessel per Stück 1 M., Rohrfessel von 80 Pf. an. A. Zitsch, Schreiner, Wielandstr. 8.

Verloren.

Am 20. Februar wurde auf der Bestendstr. eine goldene Uhrkette verloren. Abzugeben gegen Zahlung des vollen Goldwertes: Kriegstr. 106 im untern Stock.

Stehengebliebener Rohrstock.

Vor einigen Tagen blieb ein brauner Rohrstock mit starkem Eisenbeingriff stehen. Der jetzige Besitzer wolle denselben gegen gute Belohnung Birkel 30 im Laden rechts abgeben.

Gefunden

Donnerstag den 21. d. M. wurde in der Akademiestr. eine Pferdebede gefunden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Wörthstr. 7.

Abbruch.

Das Haus Kaiserstr. Nr. 88 soll auf den Abbruch verkauft werden. Anzusehen zwischen 1 und 3 Uhr Nachmittags. Die Verkaufsbedingungen liegen im Laden des Herrn Gustav Oberst, Ecke der Kaiser- und Lammstr., zur Einsicht auf, woselbst auch Angebote bis zum 15. März abgegeben werden wollen.

A. Rupp, Architekt.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: französische, halbfranzösische und Mainzer Betten, Kleider-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug- und andere Tische, Sessel für Bibliotheken und Private, fertige Garnituren und 12 Stück Kanapees und Divans, eine solid gearbeitete Schlafzimmereinrichtung, Nußbaum gewischt, und Anderes. Reparaturen an Holz- und Polstermöbeln werden gut besorgt im Möbel- und Tapezier-Geschäft Ruppurrerstraße 17.

Zu verkaufen

ist ein gut erhaltener Konfirmandenanzug: Ruppurrerstraße 17, parterre. 2.1.

Eine elegante Schlafzimmereinrichtung ist äußerst billig zu verkaufen: Sophienstraße 8.

* Ein zweirädriger Stofsfarren, gut erhalten, ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Viktoriastraße 7 sind 6 Frühbeetfenster billig zu verkaufen. — Ebendasselbst ist ein Zimmer an einen Herrn oder an ein Mädchen, welches die Luifensschule besuchen will, zu vermieten.

* 2.1. In Folge Abbruchs des Hauses Ecke der Kreuzstraße und des Schloßplatzes werden verschiedene alte

Baumaterialien,

als: Biegel, Thüren, Fenster, Lambris, Holzwerk etc., gegen Baarzahlung verkauft.

Gebr. Kirchenbauer & Daub, Baumeister.

* Ein fast neuer Wagner-Herd, bester Konstruktion und von mittlerer Größe, ist zu verkaufen: Leopoldstraße 29 im 1. Stock.

Wir haben im Auftrage eine noch fast neue, gut erhaltene Badewanne billig zu verkaufen.

Anselment & Maler, Bähringerstraße 59.

* Zu verkaufen ist billig eine Nähmaschine wegen Wegzug. Zu erfragen Bähringerstraße 88.

* Besonders billig zu verkaufen: französische, halbfranzösische u. Mainzer Bettlatten, Schiffsonnieres von 34—50 M., verschiedene Kanapees, Kommoden, Ovale, Wasch-, Nacht- und andere Tische, Küchenschränke mit Glasaufsatz, Kofee-, 12 Stück verschiedene Matratzen, Rohr- und Strohstühle: Spitalstraße 26.

2.1. Zu verkaufen:

drei gute Brunnendeckeln, darunter eine noch ganz neue, nebst den dazu gehörigen Eisenteilen. Näheres Friedrichsplatz 4 im 2. Stock.

Guter Apfel- und Birnen-Most, circa 3000 Liter, ist billig zu verkaufen bei Franz Baldur in Weingarten bei Durlach. *2.1.

Eine zinkene Badewanne

ist billigt abzugeben: Akademiestraße 16, Hinterhaus, ebener Erde.

Sarzer Kanarienvögel,

ächte Andreasberger, gute Sänger, sind noch billig zu haben: Leopoldstraße 26 im 4. Stock.

Anfauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Makulatur und Lumpen und zahlt hiefür die höchsten Preise.

Simon Jost, Spitalstraße 20.

Ein Saferkasten,

circa 6 Centner fassend, wird zu kaufen gesucht. Offerten werden erbeten an Lieutenant von Beck, Waldbornstraße 21.

Weißstickerei-Kurs.

* Es können noch einige Damen, welche das Weißsticken gründlich erlernen wollen, auf 1. März beitreten bei

W. Kleine, Stickerin, Waldstraße 31 im 2. Stock.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem 1. März beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

Sophie Helbling,

vormals M. Bony, 3.3. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Italienisch und französisch.

* Zwei Fräulein suchen jede eine passende Theilnehmerin zu italienischem Unterricht. Ein Herr sucht einen Theilnehmer zu französischem Unterricht. Näheres Herrenstraße 40, parterre.

Unterrichts-Gesuch.

* Gründlicher Unterricht in der französischen Sprache, hauptsächlich in der Conversation, wird zu nehmen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre M. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilnehmerinnen-Gesuch.

* 2.1. Für einen demnächst beginnenden Kursus für Plattstickerei sowie alle feineren Nadelarbeiten werden noch einige Teilnehmerinnen gesucht. Anmeldungen werden Leopoldstraße 28 erbeten.

Deutsche und französische Schaumweine:

Hochheimer Actiengesellschaft, Lemiére & Wittekind, Mainz, J. Oppmann, Würzburg, A. Collin, Chalons, in 1/4, 1/2 und 1/1 Flaschen, empfehlen zu Fabrikpreisen

Jessen & Kirschner,

6.4. Weinhandlung, Karlstraße 24.

Aechten

Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit, per Flasche exl. Glas

Burgunder I. 90 %

Burgunder II. 70 %

die gleichen Qualitäten in Fässchen von 20 Liter an bezogen zu M. 1.— und

80 Pf. per Liter,

ächten alten Malaga

per 1/4 Flasche M. 2.50,

per 1/2 Flasche " 1.40

empfehlen

Julius Hoeck,

Hotel Grüner Hof und Weinhandlung

Griechische Weine

in allen ärztlich empfohlenen Sorten.

E. Loos Wittwe, Waldstraße 38, eine Stiege hoch.

Van Houten's

reiner löslicher

C A C A O

bestmester Qualität. Bereitung „augenblicklich“, Fabrikanten C. J. van Houten & Zoon, Weesp in HOLLAND.

Zu haben in den meisten feinen Delicatessen-, Colonialwaren- u. Droguenhandlg. in Dosen 1/2 Ko. à M. 3.30, 1 Ko. à M. 1.80 u. 1/4 Ko. à M. 0.95. Preise bitte zu beachten.

Schellfische, Soles, Merlans etc.

empfehlen

G. F. Martin,

Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstr.

Frische Schellfische

empfehlen

H. Mengis,

Amalienstraße 37.

Liebig's Fleisch-Extrakt,

in 1/2, 1/4 und 1/8 Pfund-Töpfen empfiehlt zu billigstem Preis die Materialwaarenhandlung

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Prima

Hutzucker,

per Pfund 36 Pfg.

empfehlen

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 17.

Heute frisch:

holl. Schellfische,

Cabeljan,

Süßbückinge zum Backen,

Laberdan etc.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische

à 40 Pfennig per Pfund

sind eingetroffen bei

E. Axtmann,

Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Frische holl. Schellfische

und frischgewässerte

Stockfische

empfehlen

August Lösch,

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Frisch gewässerte

Stockfische

empfehlen fortwährend

And. Dörtzbach,

Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Neue Salzhäringe,

3ter Herbstfang, sehr schön und fett, versende das Postfach von circa 10 Pfund mit Inhalt 50 Stück garantiert zu 3 Mark franco Postnachnahme.

E. Brogen, Greifswald a. d. Ostsee.

Süßrahmbutter

frische Sendung empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Bestechende

Hülsenfrüchte:

Viktoria-Erbisen, gesp., per Pfd. 18 Pf.

dto. ganze, " " 20 "

Perl-Bohnen, ungar., " " 20 "

Seller-Linsen, " " 30 "

Grüne Erbsen, franz. " " 30 "

empfehlen

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 17.

Die Mineralwasserhandlung
 en gros et en détail
 von **Karl Kusterer**, Zirkel 30,
 empfiehlt sämtliche natürlichen Mineralwasser in
 frischer Füllung unter Garantie der Reinheit zu
 den billigsten Preisen.
 Hauptniederlage der Vieler Stablquelle.

Rechte
Mineralwasser,

alle gangbaren Sorten, stets in frischer
 Füllung empfiehlt die Materialwaaren-
 handlung

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Arztlich empfohlenen
Dorschleberthran,
Eisenleberthran,
Dampfleberthran

zu billigsten Preisen in der Material-
 waarenhandlung

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Das nunmehr 16 Jahre so beliebte u. bis jetzt
 trotz aller Nachahmungen **unübertrof-**
feine Haarwasser von Kettner (Mün-
 chen), welches statt **Del** od. **Pommade**
 so vorteilhaft gebraucht und **allseitig** empfohlen
 wird, ist stets zu haben um 40 **K** u. **M** 1.10 bei **G.**
F. Martin, Karl-Friedrichstr., Karlsruhe.

Adolf Honsel, Marienstr. 41.

Grosses Lager
 fertiger
Hemden.



Kragen, Manschetten,
 Cravattn,
 Taschentücher.

— **Wäsche-Fabrikation.** —

Specialität: Herrenhemden nach Maass.
 Garantie für vorzüglichen Schnitt.

— Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf
 in **Tuchen, Buckskins, Flanellen, Woltons** und
Decken besonders gut und sehr billig bei **Geb-**
rüder Dold, Tuchfabrikanten in **Willingen** in
 Baden. Dieselben liefern: 1. **Buckskin** in mehr
 als 100 Dessins, 135 centm. breit zu **M**. 7, 8.50,
 9.50, 11 und 14. Wir heben besonders die ausge-
 zeichnete Qualität der Waare zu **M**. 8.50 und
 9.50 hervor, bemerkend, daß dieselbe schon allen
 Anforderungen eines geschmackvollen Winteranzuges
 genügt. 2. **Graue Luche** für Arbeitshofen und
 Joppen 120 centm. bis 135 centm. breit zu **M**. 5
 bis 8. 3. **Preussisch-graues Militärhosenstoff**
 von unübertroffener Dauerhaftigkeit und dem An-
 sehen eines hübschen dunklen **Buckskins**, 128 centm.
 breit zu **M**. 7. 4. **Damentücher** in 80 Farben,
 bekannte Qualität 123 centm. breit zu **M**. 4.
 schwerere Sorte 128 centm. breit zu **M**. 5.
 5. **Woltons** zu Damenunterrocken, roth, redbraun,
 hellgrün, weiß, auch das jetzt für Unterröcke sehr
 in Aufschwung kommende hellblau 126 centm.
 breit zu **M**. 7. Muster von allen Sorten gratis
 und franco. Umtausch nicht convenirender Waare
 gerne gestattet.

Corsetten

von **75 Pf.** an
 bis zu den **hochfeinsten** sind stets
 in allen Weiten vorrätig.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Für Konfirmanden

empfehle ich in
 größter Auswahl

schwarze Cachemires;

sämtliche Qualitäten zeichnen
 sich sowohl durch ihre Dauerhaf-
 tigkeit sowie dem neuen, soliden
Schwarz aus.

Preise anerkannt billig.

Max Levinger,

143 Kaiserstraße 143.

Hemden-Einsätze,

glatt, gestickt und Falten.

Bielefelder **beste** Fabrikate empfiehlt
 zu **bekannt billigen Preisen**

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Normal-Unterkleider,

— System **Professor Dr. Jäger**, —
 alleinig concessionirtes Fabrikat von **Benger**
Söhne, empfehlen wir zu Original Fa-
 brikpreisen

Weiss & Kölsch,
 Friedrichsplatz.

Große Auswahl
frischer Blumen und Pflanzen,
Bouquets und Kränze zu billigen
Preisen: Friedrichsplatz 8.

Emaillierte Tafeln jeder Art, in
 jeder Grösse und beliebigen Form,
 mit Namen, Titel, Geschäftsbezeich-
 nung u. s. w. empfiehlt zu billigsten
 Preisen
Otto Büttner.
 Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

Eiserne Kochherde.

Selbstverfertigte **eiserne Koch-**
herde empfiehlt unter Garantie billigst
das Herd-Magazin

L. Bender,

Kaiserstraße 132. 3.1.

Nur kurze Zeit.

Den geehrten Herrschaften Karlsruhe's und der
 Umgegend empfehle ich eine reichhaltige Auswahl
 in **Goldfischen, Aquariumfischen u. Muscheln**
 zu billigsten Preisen.

Jeden Tag auf dem **Markte** wie auch im **Gast-**
haus zum Goldenen Lamm.
 2.1. **Peter Wuth** aus Mainz.

Restaurations Köllenger.

Heute früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut**, Nach-
 mittags **frische Leber- und Griebenwürste.**

Weinhandlung

und

Gasthaus zum goldenen Adler

Adolf Steiner

empfehl einen

guten Mittagstisch

im

Abonnement.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend **frische Leber- und Grieben-**
würste und **Schwarzenmaggen** bei

Louis Benzinger.

Heute hausgemachte **Fleisch-**
würste mit **Linsen** em-
 pfiehlt bestens

G. Bremeier,

Ritterstraße 18.

Darmstädter Hof.

* Heute früh **Wellfleisch** mit **Sauerkraut**,
 Abends **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt
K. Grosskinsky.

Pferdefleisch,

junges, **fettes**, ist täglich zu haben in der Pferde-
 schlächterei von **Jakob Schäfer**, Kaiser-
 straße 259, sowie in der Filiale **Durlacher-**
 straße 39.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten
 geben wir hiermit die betäubende Nachricht,
 daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
 Großmutter, Schwester und Schwägerin
Sophie Geisendörfer Wittwe,
 geb. **Zimmermann**,
 heute Morgen 4 Uhr nach kurzem aber schwe-
 rem Leiden sanft entschlafen ist.
 Um stille Theilnahme bitten:
die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 28. Februar 1884.
 Die Beerdigung findet am Samstag den
 1. März, Nachmittags 4 Uhr, vom Trauer-
 hause, Blumenstraße 4, aus statt.

Dankagung.

* Für die liebevolle Theilnahme an dem
 schweren Verluste meines theuern, unver-
 gesslichen Gatten, für die reichen Blumen-
 spenden und die Leichenbegleitung brücker ich
 hierdurch meinen innigsten Dank aus.
Karoline Maler.

Schlaraffia
Carolsuhu.
 2. Jahr. XXIII. Sipp.
 49. Uhtag
 29. 2. 1884. 9 Uhr.

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 7 Uhr Probe im Chorsaal des
Großh. Hoftheaters.

Niederfranz.
Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

**Sterbklaffenverein der Angestellten
der Civilstaatsverwaltung im Groß-
herzogthum Baden.**

Sonntag den 2. März d. J., Nachmit-
tag 3 Uhr, findet im obern Saale des Gast-
hauses „Zu den Vier Jahreszeiten“ eine
**außerordentliche Generalver-
sammlung**

statt.
Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder erwünscht.
Der Verwaltungsrath.
21. Fischer.

Mittheilungen
aus dem

Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.

Nr. 7 vom 28. Februar 1884.

Inhalt:

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:**

Standeserhöhung.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Ordensverleihung.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstaufträge.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der
Staatsbehörden:**

des Ministeriums der Justiz, des Kultus und
Unterrichts:

die Aenderung von Familiennamen betreffend;
des Ministeriums des Innern:

die Kriegsdienstleistungen betreffend;
des Finanzministeriums:

die Abgabe der 4prozentigen Eisenbahnanleihe von den
Jahren 1859/61, 1862/64, 1878 und 1879 betreffend;
den Verkehr mit den kaiserlichen Oberpostdirektionen be-
treffend; die künftige Bezeichnung der zu Assistenten vor-
gerückten Baupraktikanten betreffend.

Todesfall:
Gestorben ist:
am 27. Januar 1884: Barth, Heinrich, Postdirektor
a. D., in Freiburg.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 29. Februar. I. Quartal. 27.
Abonnements-Vorstellung. **Die Welt, in
der man sich langweilt.** Lustspiel in 3
Akten von G. Pailleron. Anfang halb 7 Uhr.
Ende gegen halb 10 Uhr.

Sonntag den 2. März. I. Quartal. 28.
Abonnements-Vorstellung. **Die Sagenotten.**
Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Eugen
Scribe. Musik von Meyerbeer. Anfang
6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

28. Febr. Karl Schilling von Hausen, Stationsmeister
in Freiburg, mit Margaretha Lagerer von
Eyringen.

Eheschließungen:

28. Febr. Johann Schneider von Schluttenbach, Schuh-
macher hier, mit Verena Becker von Dur-
mersheim.

28. „ Adam Widmann von Redarbischofsheim, Cer-
geant hier, mit Sofia Störzer von
Redarbischofsheim.

Geburt:

23. Febr. Verubard Friedrich, Vater Anton Schmalz,
Schuhmann a. D.

Todesfälle:

27. Febr. Alene Olg. Dienstmädchen, ledig, alt 25 Jahre.

28. „ Konstantine Reize, alt 40 Jahre, Wittwe des
Bahnhofs Reize.

28. „ Sofia Gelfendörfer, alt 57 Jahre, Wittwe des
Kriegsarten Gelfendörfer.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr.
Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Strohhut-Wäsche von Dessart & Co., 22 Karl-Friedrichstraße 22.

Strohhüte aller Art werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten
Formen façonnirt. — Größte Formenauswahl.
Garnirte Modellhüte zum Ausprobiren.
Das Waschen und Façonniren der Strohhüte wird zu **Engros-
Preisen** (wie für Puggeschäfte und Wiederverkäufer) berechnet.
Im Interesse rechtzeitiger, prompter Fertigstellung wird um baldigste
Einlieferung der zum Façonniren bestimmten Hüte gebeten, da sich später
alles zu sehr häuft. 21.

Dessart & Co.,
Karl-Friedrichstraße 22.

Freitag den 29. Februar und Samstag den 1. März
haben wir in unserer Fabrik eine reichgeschmückte

Portal-Thüre

(für das Landtagsgebäude der Provinz Guipuzcoa in
Spanien bestimmt)

zur Besichtigung aufgestellt, wozu wir hiermit ergebenst einladen.

Ziegler & Weber.

WILH. WEISS,



Karlsruhe,

empfiehlt feuer- und einbruchsichere

Kassenschränke

in jeder Größe zu billigsten
Preisen.



Kaiserstrasse
159,

L. Doering Nachf.,

Ecke der
Ritterstrasse.

empfiehlt **feine Spielkarten**, und zwar:
Piquet-, Whist-, Tarock-, Patience- und Lenormand-Karten. 33.

Liederkrantz.

Behufs beschleunigter Abrechnung ersuchen wir Rechnungen über Lieferungen zum Fulber-Maskezug und der Festhalle-Aufführung spätestens bis 3. März a. e. bei Herrn Karl Götz, Kreuzstr. 5, einzureichen. Nach Ablauf dieser Frist nehmen wir an, daß zum Vortheil des Unternehmens auf Zahlung verzichtet wird.

Der Vorstand.

4 $\frac{1}{2}$ % Pfandbriefe der
Schwedischen Hypothekbank.

Den Umtausch in 4%ige besorge ich **spesenfrei.**

W. Rosenberg,

Kaiserstraße 124.

Als **außergewöhnlich billige Gelegenheit** mache ich auf den Restbestand der einzelnen

weissen Jacquard- und Damast-Tischtücher und Servietten

aufmerksam, welche zu den nachstehenden, **bedeutend herabgesetzten Preisen** abgegeben werden:

| | | |
|---|--|----------------------------------|
| Weisse Tischtücher, rein leinen, | Größe 130 × 135 cm, | das Stück M. 3 und 4, |
| Weisse Tischtücher, " " | " 130 × 170 cm, | das Stück M. 3.90 und 5.25, |
| Weisse Tischtücher, " " | " 160 × 175 cm, | das Stück M. 4.80, 5 und 6, |
| Weisse Tischtücher, " " | " 160 × 225 cm, | das Stück M. 6.25 und 6.50, |
| Weisse Tischtücher, " " | " 160 × 340 cm, | das Stück M. 9.50 und 12.50, |
| Weisse Servietten, " " | " 65 × 65 cm, | das Duzend M. 8.50, 9.50, 10.50, |
| Weisse Tischgedecke " " | Tischtuch nebst 6 Servietten, 65/65 cm, das Gedek M. 7, 7.50, 9, | |
| Theegedecke, rein leinen, weiß mit farbiger Bordüre, | Tischtuch 130 × 130 cm, nebst 6 Dessert- | Servietten, das Gedek M. 6.50, |
| Damast-Tischdecke, | Größe 130 × 130 cm, grau oder weiß, mit farbiger Bordüre u. Franzen, | M. 2.50, |
| Damast-Tischtuch, | weiß halbleinen, Größe 140 × 170 cm, | M. 3. |

Ferner: Reste von weiß Leinen, Betttuchleinen und Handtüchern.

S. Model.

Für Konfirmanden

empfehle ich als **Gelegenheitskauf:**

120 ctm breite, rein wollene **Cachemires**, das Meter von 1.60, 1.80, 2.10, 2.30, 2.60, 2.90, 3 M. — 3.50.

Ferner sind neu eingetroffen:

Jaquettes und Visites in prima Soleilstoff und prachtvoller Verzierung, früherer Preis 11, 12, 13, 14, 16, 18 und 20 M., jetzt 7, 8, 9, 10, 12, 14 und 15 M.;

ferner:

eine große Parthie **Regenpaletots und Regenhavelocks** in neuer Waare und besten Stoffen in allen Farben, als: tuchblau, oliv, braun etc., im Preise von 7 M. an.

Tricot-Tailen in allen Farben und guten Stoffen von M. 6.50 an.

Sämmtliche Waaren sind frisch und von dieser Saison.

A. J. Dreyfuss.

Strohhutfabrik Dessart & Co.,

Karl-Friedrichstraße 22.

**Wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe reeller Ausverkauf
sämmlicher Artikel.**

Zum Ausverkauf gelangen zunächst:

**Herrenfilzhüte,
Knabenfilzhüte,
Kinderfilz- u. Fantasiehüte
Filzhüte für Konfirmanden in den modernsten Formen u.
Farben.**

aus den
renommitesten
Fabriken,

Der Ausverkauf findet zu festen Fabrik- bzw. Selbstkostenpreisen
gegen Baarzahlung statt.

Verschiedene Sachen noch unter Kostenpreisen.

Au sämmlichen Waaren sind die Preise mit Zahlen vermerkt.

Dessart & Co.,

Karl-Friedrichstraße 22.

Cigarren und Rauch-Tabak.

3.1. Der Rest der mir von der ehemaligen Firma Brandstetter zum Verkauf
übergebenen Cigarren und Tabak wird noch unter'm Ankaufspreis abgegeben
durch Auktionator B. Hofmann. Proben in meinem Bureau, Ludwigs-
platz 61.

W. Spindler,

Färberei und chemische Wasch-Anstalt, Berlin,

empfehl't für die Frühjahrs-Saison seine Agentur in Karlsruhe, Kaiser-
straße 116 bei Herrn L. Oehl, zur Entgegennahme von Gegenständen
jeder Art zur Färbung und Reinigung etc.

Deutsche Reichs-Rechtsschule. Verband Karlsruhe.

Heute Abend 8 Uhr gefellige Zusammenkunft im Vereinslokal. Erstes Auftreten der Vereins-
Kapelle.

Karlsruhe, 29. Februar 1884.

Der Verbands-Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 27. bis 28. Februar.

Bayerischer Hof. Fr. Braun v. Heilbronn.

Stempf, Mech. v. Stuttgart.

Darmstädter Hof. Blauberger, Fabr. m. Frau

v. Offenbach. Schröd, Kfm. v. Freiburg. Fuhringer,

Stud. v. Würzburg.

Geist. Liebusch, Kfm. v. Leipzig. Burt, Kaufm. v.

Gningen. Kippgen, Kfm. v. Neuleiningen. Burchard,

Kfm. v. Elberfeld. Klautke, Kfm. v. Breslau. Sienam,

Kfm. v. München. Schumm, Kfm. v. Stuttgart. Vöfser,

Kfm. v. Hermannstadt. Brombacher, Bürgermstr. v. Sä-

dingen. Eitel, Ing. v. Hannover. Kempf, Bahninsp.

v. Wllingen. Martin, Fabr. v. Tuttlingen. Eger, Def.

v. Tiefendronn.

Goldener Adler. Hund m. Frau v. Hagen. Mül-

ler, Kfm. v. Basel. Rogmann, Kaufm. v. Mülhausen.

Weiterstheim, Kfm. v. Frankfurt. Böde, Wirt v. Augs-

burg.

Goldener Karpfen. Schäfer, Kfm. m. Frau v.

Singen. Reinhardt, Schuhmacher m. Fam. v. Giersheim.

Goldene Traube. Weber, Landw. v. Wölklingen.

Herold, Landw. v. Uffingen. Hellinger, Kfm. v. Schopf-

heim.

Grüner Hof. Sinner, Kfm. v. Berlin. Lion,

Hammel, Oberhardt u. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt.

Maginger, Kfm. v. Stuttgart. Danberger, Kaufm. v.

Eichberg. Rothstein, Kfm. v. Freiburg. Hoffmann m.

Sohn v. Wallstein. Fr. Kuch v. Furtwangen. Winder

v. Löttingen.

Hotel Germania. Frau Gräfin Ulfedom m. Die-

nersch. v. Baden. Hammacher, Priv. m. Frau v. Barop.

Miß Jonas, Priv. v. London. Mehlich, Fabr. v. Berlin.

Drosse, Fabr. v. M-Glabach. Reichwagen, Priv. v.
Hamburg. Kemm, Kfm. v. Griesenbroich. Moritz, Kfm.
v. Verdohl. Hammel, Kfm. v. Straßburg. Hogenfort,
Kfm. v. Leipzig. Sufmann u. Freund, Kfl. v. Berlin.
Leder, Kfm. v. Münster. Kleindorf, Kfm. v. Hamburg.
Reiß, Kfm. v. Stuttgart. Brodier, Kfm. v. Nürnberg.
Dr. Pfeiffer v. Wiesbaden.

Hotel Große. Koch, Kfm. v. Frankfurt. Schmalzer
u. Ellenthal, Kfl. v. Berlin. Dymann, Kfm. v. Nürn-
berg. Hoffmann, Kaufm. v. Rüdlinghausen. Kersten,
Kfm. v. Offenbach. Altbaus, Kfm. v. Bern. Neuter,
Kfm. v. Mainz. Leieg, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm.
v. Fahr. Thomas, Kfm. v. Dresden. Richter, Insp. v.
Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Herzog, Kaufm. v. Dshofen.
Karys, Kfm. v. Fürt. Friz, Kaufm. m. Schwester v.
Heidelberg. Holz u. Haas, Kfl. v. Stuttgart. Mezer,
Kfm. v. Hamburg. Holzinger, Kfm. v. Wien. Heller,
Kfm. v. München. Stein, Kfm. v. Würzburg. Käufer,
Kfm. v. Mannheim.

König von Preußen. Frau Schulz v. Mannheim.
König von Württemberg. Lippold, Mech. v.
Gaggenau. Lipsky, Lehrer v. Rapperdwyhl. Wolber,
Wierdr. v. Schiltach. Seel, Uhrmacher v. Gysenbach.

Prinz Prag. Günthner m. Frau v. Bärth. Kö-
berle m. Frau v. Basel. Stein, Kaufm. m. Frau v.
Löttingen. Bloch, Kaufm. v. Stuttgart. Strülinger,
Kfm. v. Kaiserlautern. Ginstlein, Kfm. v. Mannheim.

Präsident. Kfm. v. Herlau. Rosenbaum, Kfm. v. Frei-
burg. Bundesen, Kfm. v. Berlin. Bär u. Dug, Kfl.
v. Straßburg. Seiz, Kfm. m. Frau v. Baden. Oppen-
heimer, Kfm. v. Frankfurt.

Rose. König, Kaufm. v. Leipzig. Lay, Kaufm. v.
Mannheim.

Schwarzer Adler. Frei, Priv. m. Frau v. Baden.

Wagner, Kfm. v. Straubing.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 29. Febr. Abendgottesdienst 5⁴⁵ Uhr.

Samstag den 1. März. Morgengottesdienst 7³⁰ "

Hauptgottesdienst 9³⁰ "

Sabbath-Ausgang 6²⁵ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 29. Febr. Sabbath-Anfang 5⁴⁵ Uhr.

Samstag den 1. März. Morgengottesdienst 8 "

Nachmittagsgottesdienst 4 "

Sabbath-Ausgang 6³⁰ "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.